

Zeitschrift: Bericht für die Jahre / Schweizerische Landesbibliothek
Herausgeber: Schweizerische Landesbibliothek
Band: 60 (1973)

Rubrik: III. Personal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

b) Buchbinderei

Die Hausbuchbinderei führte folgende Arbeiten aus:

	1972	1973
Einbände in Klebebindung	1 872	1 684
Broschuren in Klebebindung	2 906	1 740
Zur Ausleihe bereitgestellte Neuerscheinungen	15 656	17 912
Reparaturen	4 493	5 069
Herstellen von Zugmappen	877	1 062

Es sind zudem 763 (1721) Bände konserviert oder restauriert worden, darunter 3 Dutzend, welche durch einen Wassereinbruch als Folge eines frühsummerlichen Gewitters beschädigt worden sind. Zusätzliche Arbeit leisteten zwei Mitarbeiter der Hausbuchbinderei mit der Satzmontage für das VZ 5. Für die Kataloge sind 4249 (4926) Titel auf 35 605 (40 797) Zettel abgezogen worden.

Die Fremdbuchbinderei vergab folgende Buchbinderarbeiten:

	1972	1973
Halbleder- und Halbpergamentbände	75	77
Halbleinenbände	1 988	2 188
Steifbroschuren	4 395	4 937
Broschuren	2 750	2 231
	9 208	9 433

Obschon der Fremdbuchbinderkredit jetzt die respektable Höhe von Fr. 185 000.— erreicht hat, wurde er aus zwingenden Gründen überschritten; die laufend anfallenden Periodika dürfen keinesfalls zurückgestellt werden.

III. Personal

Wegen der restriktiven Personalpolitik des Bundes wurde unserem Begehren um eine dringend notwendige Personalvermehrung um vier Mitarbeiter nur teilweise entsprochen. Einzig die Stelle eines Systemplaners, der die Möglichkeiten einer Total- oder Teilautomatisierung unserer Bibliothek in den nächsten Jahren zu untersuchen hat, wurde uns zur Besetzung in der zweiten Hälfte des Jahres freigegeben. Angesichts dieser minimalen Personalzuteilung wird es schwer halten, die Dienste, welche von der Landesbibliothek erwartet werden, auch weiterhin vollumfänglich zu gewährleisten.

Die Fluktuation im Personalkörper hat sich im üblichen Rahmen gehalten; acht Neueintritten stehen sieben Personalabgänge gegenüber.

Am 2. Mai starb nach kurzer Krankheit Herr Curt Hartmann an den Folgen eines Herzinfarktes. Während 29 Jahren hat er in vorbildlicher Pflichterfüllung der Landesbibliothek gedient, zuerst als Rechnungsführer, dann als Personalchef. Mit ihm

verlor unsere Bibliothek einen Mitarbeiter und Vorgesetzten, der sich durch sein Fachwissen und seine vornehmen menschlichen Eigenschaften ungeteilte Hochschätzung erworben hatte. Zu seinem Nachfolger wurde auf 1. Juli der bisherige Stellvertreter, Herr Werner Hänni, gewählt.

Nach 42 Dienstjahren trat Herr Fritz Thierstein in den Ruhestand. Mit Umsicht hat er jahrelang den Ausleihdienst geleitet. Sein freundliches Wesen und seine Hilfsbereitschaft gegenüber ratsuchenden Benützern haben viel dazu beigetragen, die guten Beziehungen zwischen der Leserschaft und der Bibliothek zu fördern und zu vertiefen. Wir sprechen ihm unseren Dank für sein erfolgreiches Wirken aus. Die Nachfolge übernahm auf den 1. Mai Herr Lorenz Störi.

Ausgetreten sind Frau Helene Liechti, Herr Rudolf Läderach, Herr Peter Schär, Frau Martha Zaugg und Herr Conrad Bulliard. Ihre Arbeit haben neu bei uns aufgenommen: Frl. Claudia Beck in der Katalogisierungsabteilung, Herr Christian Siegenthaler im Magazindienst, Frl. Elisabeth Ernst und Frau Dr. Eva Charvat im Gesamtkatalog, Herr Herbert Sahli im Katalogsaal, Frl. Rosmarie Müller im Photolabor, Frau Elisabeth Spirig in der Abteilung Periodika und Amtsdrukschriften, Herr Albert Blatter im Dienstzweig Verwaltung und Technische Dienste.

Unsere Praktikantinnen Frl. Maria Pfäffli, Frl. Marisa Romano, Frl. Nicoletta Sztachelski haben im Herbst ihre Ausbildung mit dem Fachdiplom der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare erfolgreich abgeschlossen. Als neue Praktikantin trat Frl. Susanne Jossen ein.

Zusätzlich zum ständigen Personal beschäftigen wir im Durchschnitt 25 Aushilfskräfte in Teilzeitarbeit.

IV. Kommission

Die Schweizerische Bibliothekskommission hielt in ihrer neuen Zusammensetzung (s. zweite Umschlagseite) eine Sitzung ab. Sie nahm dabei den Jahresbericht 1972 und den Voranschlag 1974 an. Sie widmete ihre Aufmerksamkeit ferner den kommenden Ausstellungen sowie einigen Nachlässen und Handschriften, deren Erwerb die Landesbibliothek prüfen sollte, und beschäftigte sich – im Zusammenhang mit den Unwetterschäden in einem Büchermagazin – mit Versicherungs- und Sicherheitsfragen für das Bibliotheksgut.

V. Ausstellungen

a) Ausstellungen in der Wandelhalle der Landesbibliothek

Alte Kräuterbücher (Privatsammlung Dr. A. Schmid). – Henri Ferrare (1905–1952), Genfer Schriftsteller. – Schweizer Ex Libris (durchgeführt in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Ex Libris-Club). – Albert Béguin (1901–1957): Leben und Werk. – Die besten Plakate des Jahres 1972. – Schweizer Trachten.